



Carnevalsclub Molbitz eröffnet Gala vor ausverkauftem Haus



Die Funkengarde begeisterte das Publikum. Der erste der fünf Galaabende der 50. Session des Carnevalsclubs Molbitz fand am Samstag im ausverkauften Neustädter Tewa-Saal statt.

Die Molbitzer Narren drehen einfach den Spieß 'rum. Hier wollen die Stars nicht raus, wie im erstaunlich bekannten Fernseh-Dschungelcamp, sondern rein. Der erste der fünf Galaabende der 50. Session des Carnevalsclubs Molbitz hatte Samstag nicht nur lauter nette Gäste im ausverkauften Tewa-Saal, sondern auch ein extra Aufgebot an Stars zu bieten.

Neustadt. Da war die kleine "Shakira" mit dem Afrika-Hit und Super-Mini-Tanzensemble der Molbitzer Kichererbsen. Sehr niedlich. Da war der unvergessene Michael Jackson, nicht nur gruslig schön von der tanzenden Leibgarde als "Thriller"-Gespenster präsentiert, sondern auch mit zackigem Sprechgesang der attraktiven Funkengarden-Rekrutinnen unter Leitung von Dominik Köhler. Da war auch Bütteneredner Nick Pavel, beliebter Gastakteur vom Raniser Ritterfasching, als Neustädter Fußballstar und Fußball-Lehrer a la Matthias Liebers. Spätestens nach seinem Auftritt und seinen perfekt aneinander gereihten Worten war jedem Guest klar, warum die Abseitsregelung so schwer zu begreifen ist.

Und da waren schließlich "Dirk Bach" (Iris Lukes) und "Tarzan" (Ulla Schedel), die ein Dschungelcamp der besonderen Art inszenierten. Hier kämpften die Stars ganz ohne Ekelprüfungen um Pokale. Sehr lustig. "Lady Gaga" (Katrin Seidel) beeindruckte nicht nur durch ein sensationelles Kostüm, sondern auch tänzerisch, gemeinsam mit den stark verjüngten Gaudimottoten.

Schlagerstar Nana Mouskouri wäre sicher auch gern dabei gewesen. Denn so schön und zum Schreien komisch hat wohl noch nie ein Männerballett ihren Hit "Guten Morgen Sonnenschein" interpretiert wie die Molbitzer Orlanixen, das Männerballett mit krass-bunten Sonnenkostümen, an diesem Abend. Als Choreografin hat hier Jane Michel eine Ritterfasching, als Neustädter Fußballstar und Fußball-Lehrer a la Matthias Liebers. Spätestens nach seinem Auftritt und seinen perfekt aneinander gereihten Worten war jedem Guest klar, warum die Abseitsregelung so schwer zu begreifen ist.

Und da waren schließlich "Dirk Bach" (Iris Lukes) und "Tarzan" (Ulla Schedel), die ein Dschungelcamp der besonderen Art inszenierten. Hier kämpften die Stars ganz ohne Ekelprüfungen um Pokale. Sehr lustig. "Lady Gaga" (Katrin Seidel) beeindruckte nicht nur durch ein sensationelles Kostüm, sondern auch tänzerisch, gemeinsam mit den stark verjüngten Gaudimottoten.

Schlagerstar Nana Mouskouri wäre sicher auch gern dabei gewesen. Denn so schön und zum Schreien komisch hat wohl noch nie ein Männerballett ihren Hit "Guten Morgen Sonnenschein" interpretiert wie die Molbitzer Orlanixen, das Männerballett mit krass-bunten Sonnenkostümen, an diesem Abend. Als Choreografin hat hier Jane Michel eine Meisterleistung vollbracht; die Orlanixen natürlich erst recht.

Den Nerv des aufmerksamen Publikums trafen nicht zuletzt die Showtanzgruppe "KEBs" (die nicht mehr ganz so kleinen Kichererbsen) mit "Jugendliebe", Rock'n'Roll und Diskohits verschiedener Jahrzehnte, die Funkengarde mit einem gelungenen Marsch zur "Fluch der Karibik"-Filmmusik und die Tanzgruppe "Deja vu", die als schicke Sekretärinnen die Abwesenheit des Chefs feierten. Sehr schön.

In der Bütt bewiesen Susi und Axel Götz, unterstützt von Peter Kleinschmidt, dass sie nicht nur mit spitzer Zunge über bekannte Mitmenschen spotten, sondern auch musikalisch eindrucksvoll agieren können. Axel an der Trommel, Peter an der Gitarre und Susi mit Gesang.



Und als ob das alles nicht schon genügt hätte, setzte die Leibgarde mit ihrem Wachauzug eben nochmal eins drauf. Da wurde natürlich marschiert, Holzgewehre wurden geworfen und jongliert. Aber plötzlich gab es da auch eine eigene Leibgarde-Rockband auf der Bühne und plötzlich tanzten die uniformierten Jungs und Leibgardemariechen Janine zum Sommer-Diskohit von Yolanda Be Cool "We no speak Americano".

Die Molbitzer Hofsänger sprechen auch nur ein bisschen "amerikanisch". Sie lästerten nämlich in ihrem neuen Lied über die englisch-unverständlichen, aber unverzichtbaren Technik-Vokabeln, die man kennen muss, wenn man heutzutage ein neues Fernsehgerät kauft und luden dann mit Nenas "Nur geträumt" zum Mitsingen ein.

Ein tolles, emotionales Finale und ein wunderschöner Wiener Walzer des jungen Prinzenpaars Sindy I. und Michael I. beendete ein gelungene, immer wieder überraschende, kurzweilige Drei-Stunden-Show. Wie das Moderatoren-Duo Katharina Köhler und Steffen Eismann ankündigte, gibt es noch Karten für die Sonntagsgala für die reifere Jugend am 13. März.

"Molbitz, wie es singt und lacht" oder "Wie Thüringen das grüne Herz Deutschlands, so Molbitz die Perle Europas" waren Schlagzeilen, die den Carnevalsclub Molbitz weit über die Grenzen des damaligen Kreises Pößneck bekannt machten. Mehr vom Molbitzer Karneval gibt es in der Ausstellung "50 Jahre CCM", die am Freitag um 18 Uhr im Neustädter Stadtmuseum eröffnet wird.

06.02.11

Carnevalsclub Molbitz eröffnet 50. Galaabend-Saison

Die Molbitzer Narren drehen einfach den Spieß 'rum. Hier wollen die Stars nicht raus, wie im erstaunlich bekannten Fernseh-Dschungelcamp, sondern rein. Der erste der fünf Galaabende der 50. Session des Carnevalsclubs Molbitz hatte am Samstag, 5. Januar, nicht nur lauter nette Gäste im ausverkauften Tewa-Saal in Neustadt, sondern auch ein extra Aufgebot an Stars zu bieten.



Mehr Fasching in Thüringen

Brit Wollschläger / 06.02.11 / OTZ

Z83B26H290195

Brit Wollschläger / 07.02.11 / OTZ